

POLITISCHE THEORIE IM ALTEN UND NEUEN TESTAMENT UND IN IHRER UMWELT

Interdisziplinäre Projektgruppe der
Wissenschaftlichen Gesellschaft
für Theologie

Joachim J. Krause (Bochum)
Stefan Krauter (Zürich)
Wolfgang Oswald (Tübingen)

ZWEITES INTERDISZIPLINÄRES
COLLOQUIUM

QAHAL UND EKKLESIA:
TYPEN UND FUNKTIONEN VON
VERSAMMLUNGEN
IM ALTEN UND NEUEN TESTAMENT
UND IHREN UMWELTEN

28.–30. APRIL 2023

UNIVERSITÄT TÜBINGEN
EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Weitere Hinweise und Kontaktdaten
zur Anmeldung unter → wgth.de

28. APRIL 2023

- 16.00 Joachim J. Krause (Bochum), Stefan Krauter (Zürich) und Wolfgang Oswald (Tübingen)
Politiktheoretische Einführung in das Thema und Anknüpfung an das erste Colloquium im April 2022
- 16.30 Mark Brett (Melbourne)
Debating the Nation. The Imagined Assembly in Genesis

29. APRIL 2023

- 9.00 Benedikt Eckhardt (Edinburgh)
Zu „politischen“ Selbstbezeichnungen privater Gruppen in der römischen Kaiserzeit
- 10.15 Benjamin Schliesser (Bern)
Paul's Favourite Ekklesia. The Christ Group in Philippi in its Urban Setting
- 11.30 Alessandra Gilibert (Venedig)
Politics, Civic Gatherings and Urban Design in the Levant of the Late Bronze and Iron Ages. An Archaeological View
- 15.00 Joachim J. Krause (Bochum)
Die Versammlung im Tor. Eine Spurensuche im Ausgang von Amos 5
- 16.15 Martin Lang (Innsbruck)
Korporative Entscheidungsfindung innerhalb monarchischer Strukturen in der Welt des keilschriftlichen Orients
- 17.30 Wolfgang Oswald (Tübingen)
Die Volksversammlung im Jeremiabuch

30. APRIL 2023

- 9.00 Denise Reitzenstein (München)
(Volks-)Versammlungen in Kleinasien in der frühen Kaiserzeit
- 10.15 Claudia Horst (München)
Die Agora im archaischen Griechenland und die Entstehung demokratischer Verfahren
- 11.30 Friederike Oertelt (Neuendettelsau)
„...und die meisten wussten nicht, weswegen sie zusammengekommen waren“ (Apg 19,32). Darstellung und Funktion von Versammlungen in der Apostelgeschichte